



ERFOLGE 2010

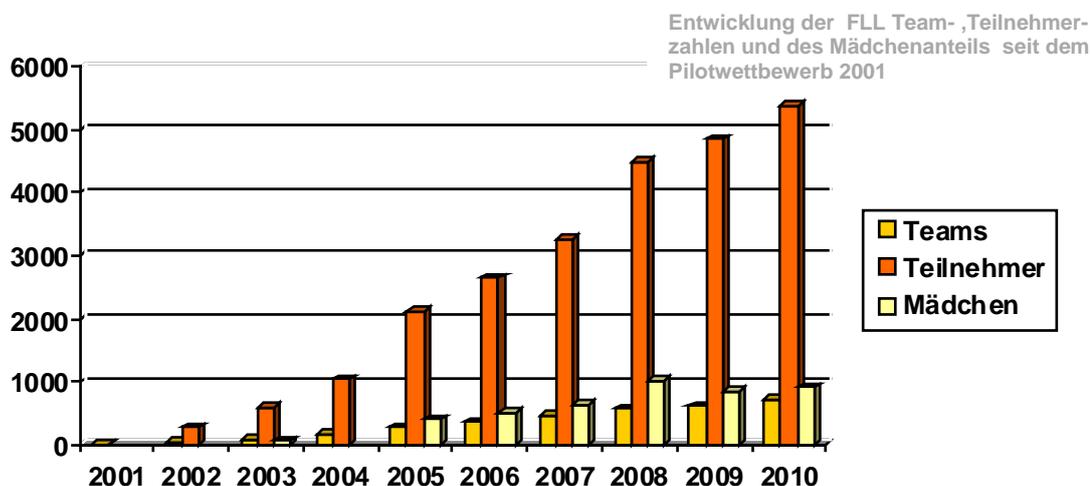
FIRST LEGO LEAGUE ZENTRALEUROPA 2010/11

HANDS on TECHNOLOGY e.V. führte im Jahr 2010 zum 10. Mal den Roboterwettbewerb FLL in Zentraleuropa durch. Der Wettbewerb wurde in Deutschland in 34 Regionen durchgeführt. In Österreich, Polen und der Slowakei konnte der Wettbewerb in jeweils 3 Regionen, in Ungarn und der Tschechischen Republik in je 2 Regionen und in der Schweiz in 5 Regionen in Kooperation mit Partnerorganisationen vor Ort durchgeführt werden.

FLL Regionalwettbewerbe

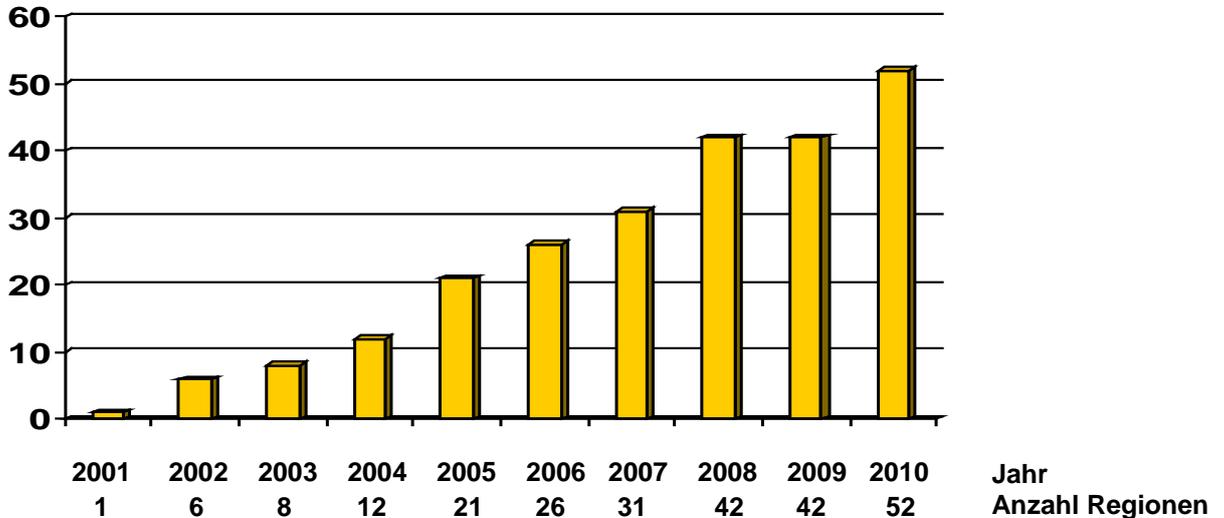
Im Jahr 2010 haben sich insgesamt **740 Teams** (im Vorjahr 668) am Wettbewerb beteiligt. Genau waren es in Deutschland: 496 Teams, Österreich: 43 Teams, Schweiz: 70 Teams, Tschechische Republik: 23 Teams, Ungarn: 28 Teams, Polen: 35 Teams, Slowakei: 45 Teams. Teilgenommen haben Schulen, Kinder- und Jugendvereine sowie private Teams, die von ihren Eltern betreut wurden. Alle Teilnehmer haben sich über einen Zeitraum von mind. 9 Wochen (3.9.- 3.12..2010) wöchentlich in mind. 5,8 Übungsstunden mit den Wettbewerbsthema beschäftigt. An FLL haben in diesem Jahr **5380** Kinder und Jugendliche teilgenommen (im Vorjahr: 4858). Davon können wir alle Teilnehmer exakt bewerten. Insgesamt haben **914 Mädchen (16,9 % der Beteiligten)** am Wettbewerb teilgenommen.

Im Verlauf der vergangenen 10 Jahre ergibt sich diesbezüglich folgende Entwicklung des Wettbewerbs:



Im vergangenen Jahr gab es insgesamt 52 Regionalwettbewerbe, wobei 5 Wettbewerbe erstmals eigenen Wettbewerb durchführen konnten und 5 alte Regionen nach einer Pause zurück kamen.

Entwicklung FLL Regionen Zentraleuropa



Die Zahl der Regionalwettbewerbe und Teams ist in den letzten Jahren immer weiter gewachsen und eine Zwischenebene für die Finalqualifikation wurde eingeführt, so dass es für viele Teams mehr Möglichkeiten gab, ihr Können zu zeigen.

FLL Semi Finals

In 6 von 7 FLL Ländern in Zentraleuropa, also aus über 90 % der Regionalwettbewerbe, qualifizierten sich 2010 die besten Teams für diese nächste Ebene: die FLL Semi Finals. Nach stetigem Wachstum der Teilnehmerzahlen galt es 2010 auch in Osteuropa eine Zwischenstufe in den Wettbewerb einzuführen und die besten Teams der 4 Visegrád-Staaten (CZ, H, PL, SK) zu finden, die dann ins Finale einziehen dürfen. Insgesamt gab es 2010 5 FLL Semi Finals: 3 in Deutschland, 1 in der Schweiz und 1 in Bratislava/Slowakei für die osteuropäischen Teams.

FLL Finale

Im größten Computermuseum der Welt, dem Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn/Deutschland, trafen am 22.01.2011 die besten 24 Schülerteams aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Polen, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Ungarn zum großen zentraleuropäischen Roboter-Finale von FLL 2010/11 zusammen. Das FLL Finale bildete den großen Abschluss einer zweimonatigen Wettbewerbssaison, an der sich 740 Teams mit gut 5.400 Schülerinnen und Schülern aus 7 Ländern beteiligten. Die Teams traten in 52 verschiedenen Regionalwettbewerben und 5 Semi Finals an, bevor sie sich auf den Weg nach Paderborn machen durften.

Zum ersten Mal konnten die Teilnehmer des Finales auch in Echtzeit ihr Können zeigen und einen Roboter programmieren, so dass er eine Aufgabe löst. Zum diesjährigen Finale gab es eine Zusatzkategorie 'FLL Live Challenge'. 14 der 24 Finalteilnehmer waren dabei: sie wählten eine aus drei Aufgaben mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und hatten 15 Minuten Zeit diese zu lösen.



Eindrücke vom FLL Finale Zentraleuropa (22.1.2010, Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn)



KOMMUNIKATIONSERFOLGE

Onlinekommunikation

YouTube-Auftritt mit neuem Klickrekord: Unser Film zur Vorstellung den Aufgaben und Regeln von FLL „Body Forward“ auf unserem YouTube-Kanal <http://www.youtube.com/user/FLLHot> wurde von Aufgabenveröffentlichung Anfang September bis zum Wettbewerbsabschluss im Januar 2011 wie folgt angeklickt: **deutsche Version 14.031 mal und englische Version 80.500 mal**. Damit haben sich die Klickzahlen in diesem Jahr vervielfacht (Vgl. FLL auf You Tube 2009: DE 6.731 mal und EN 26.745 mal).

Flickr Nutzerzahlen ausgebaut: Die Nutzerzahlen unseres Angebotes im Online-Fotodienst Flickr <http://www.flickr.com/photos/hands-on-technology/sets/> konnten 2010 weiter ausgebaut werden. Seit Anmeldung im Oktober 2008 wurde unser Auftritt bei Flickr insgesamt **103.600 mal** aufgerufen. Auch hier konnte der Wert aus dem Vorjahr gesteigert werden: 2009 waren es 63.106 Aufrufe.

HANDS on twittert: seit März 2009 sind wir auch auf Twitter aktiv und zwitschern dort regelmäßig Neuigkeiten. Bisher haben wir 137 Follower auf http://twitter.com/#!/HANDS_on_TECH.

Facebook entdeckt: seit Dezember 2010 hat HANDS on nicht nur eine [Fanpage bei Facebook](#) sondern auch noch eine imaginäre neue Mitarbeiterin „Ronda Roboter“. Sie berichtet aus ihrer Sicht über FLL und alles was bei HANDS on passiert: <http://www.facebook.com/profile.php?id=100000111163056>.

FLL Bluspendebotschafter

Sich dem Wettbewerbsthema „Body Forward – Biomedizintechnik“ zu nähern, fiel einigen Teams schwer. Wir haben versucht das Thema ganzheitlich umzusetzen und den Teams einen Ansatzpunkt zu geben, der in ihrer Lebenswelt verankert ist.

Dazu haben wir die Teams aufgefordert als FLL Blutspendebotschafter aufzutreten, denn auch bei der Blut- und Plasmaspende ist Technik ein unerlässlicher Bestandteil. Sie sollten so viele Erwachsene wie möglich motivieren Blut zu spenden. Insgesamt konnten zwischen September und Januar 410 Spender gewonnen werden.

FLL Blutspender



FLL in den Medien

Die FLL Medien-Clippings sind derzeit noch in Auszählung. beispielhaft für die Berichterstattung über FLL im vergangenen Jahr hier einige ausgewählte Beiträge aus verschiedenen Medien.

Print

Kieler Nachrichten, 19.11.2010, Auflage: 106.549, Reichweite: 266.375

Großer Tag für kleine Roboter – Etwa 130 Jugendliche nahmen am zweiten schleswig-holsteinischen Regionalentscheid der LEGO League teil

„Für die Schüler war es eine spielerische Herausforderung: 14 Teams aus ganz Schleswig-Holstein ließen gestern in Rendsburg selbst gebaute Roboter aus LEGO-Steinen gegeneinander antreten. An den Maschinen hatten sie monatelang gebastelt. (...)“

Thüringer Allgemeine, 22.11.2010, Auflage: 205.382, Reichweite: 513.459

Ingenieure von morgen - Jugendliche zeigten beim Roboterwettbewerb, dass sie etwas von Technik verstehen

„Die Karriere eines Ingenieurs beginnt manchmal schon ganz früh. Planen, programmieren, testen – all das haben Schüler beim Roboterwettbewerb FLL (FIRST LEGO League) gemacht. Am Ende stand die Kür: Die selbst gebauten Roboter mussten am Samstag in Schmalkalden zeigen, dass sie funktionieren.(...)“

Nürnberger Nachrichten 22.11.2010, Auflage: 285.795, Reichweite: 714.493

Krankenhaus aus Lego – Schüler-Wettbewerb mit selbstgebauten Lego-Robotern

„16 Schülerteams aus ganz Nordbayern traten am Samstag in der Georg-Simon-Ohm-Hochschule“ Nürnberg zum Roboter-Wettbewerb FIRST LGEL League“ an. Die gestellten Aufgaben drehten sich um das Thema Medizin.(...)“

TV-Berichterstattung

WDR Lokalzeit, Sendedatum 22.1.2010

Mehr als bunte Steine

<http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2011/01/22/lokalzeit-owl-lego-roboter.xml>

Online

Sächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, 25.01.2011

Sächsische Schüler bauen Roboter aus 800 Legosteinen

<http://www.sachsen-macht-schule.de/schule/5771.htm?pmid=1793&%>

Mainpost, 26.01.2011

Den Weg nach Delft geebnet - First-Lego-League: „Crazy Robo Club“ der Realschule weiter auf Erfolgskurs

<http://www.mainpost.de/regional/main-spessart/Den-Weg-nach-Delft-geeignet:art776.5945967>

IVZ Online, 26.01.2011

Begeisterte Tüftler: Auf Roboter „Buddy“ der Hopstener Ketteler-Realschule ist Verlass

http://www.ivz-online.de/lokales/kreis_steinfurt/hopsten/1485155_Auf_Roboter_Buddy_der_Hopstener_Ketteler_Realschule_ist_Verlass.html

FLL 2011 – Ausblick

HANDS on gibt in den kommenden 3 Jahren einer jungen Robotik-Organisation Starthilfe für FLL in Bulgarien. Die ICT School in Sofia unterhält seit einiger Zeit das Projekt „Robopartans“, mit dessen Hilfe bulgarischen Schülern Naturwissenschaft und Technik und im Speziellen Robotik näher gebracht werden soll. Ab 2011 soll in der bulgarischen Hauptstadt Sofia ein FLL Regionalwettbewerb nach zentraleuropäischen Vorbild entstehen. HANDS on unterstützt das Projekt mit Know-How und Arbeitskraft und freut sich auf neue Herausforderungen im Osten Europas.